Zweckverband Abfallwirtschaft
Straubing Stadt und Land

Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Spaeth Gudrun
09421 9902-28
g.spaeth@zaw-sr.de
19.11.2026

Pressemitteilung
Europäische Abfallvermeidngswoche

ZAW-SR ruft zur Abfallvermeidung auf
Die Europäische Woche der Abfallvermeidung startet!

Weniger wegwerfen, mehr wiederverwenden: Oft sind es die kleinen Entscheidungen im Alltag, die einen großen Unterschied machen. Wie einfach und vielseitig Abfallvermeidung sein kann, zeigt der Zweckverband Abfallwirtschaft Straubing Stadt und Land (ZAW-SR) anlässlich der Europäischen Woche der Abfallvermeidung vom 21. bis 29. November 2026. Unter dem Motto „Ressourcen wertschätzen. Bewusst entscheiden!“ stellt der ZAW-SR drei Angebote in den Mittelpunkt, die zeigen, dass Nachhaltigkeit nicht kompliziert sein muss – und manchmal sogar echte Schätze bereithält.

Den Auftakt bildet am Samstag, 21. November, der beliebte Weihnachtsflohmarkt, den der Kiwanis Club Straubing und der ZAW-SR gemeinsam veranstalten. Von 9 bis 15 Uhr verwandelt sich die Halle A am Hagen wieder in ein Paradies für alle, die auf der Suche nach besonderen Weihnachtsartikeln sind.

Ob Christbaumkugeln, Lichterketten, festliche Dekoration oder Weihnachtsschmuck aller Art: Besucher können nach Herzenslust stöbern und dabei so manches Schnäppchen entdecken. Erstmals ergänzen in diesem Jahr auch Wintersportartikel das vielfältige Sortiment. Darüber hinaus bietet der Rot-Kreuz-Laden Second-Hand-Mode an. Das Besondere daran: Die angebotenen Weihnachtsartikel wurden im Laufe des Jahres aus den Anlieferungen an den Wertstoffhöfen gesammelt. Statt entsorgt zu werden, erhalten sie auf dem Flohmarkt eine zweite Chance und können andernorts für weihnachtliche Freude sorgen.

Der Weihnachtsflohmarkt verbindet Nachhaltigkeit zudem mit sozialem Engagement: Der Erlös kommt einem sozialen Projekt in der Region zugute.

Zweite Chance für alte Schätze: Frischer Wind in der Flohmarkthalle
Wer auch außerhalb der Weihnachtszeit gerne auf Schatzsuche geht, wird in der Flohmarkthalle am Entsorgungszentrum im Straubinger Sachsenring fündig. Die Halle wurde in den vergangenen Wochen neugestaltet und lädt ab 20. November zum Stöbern, Entdecken und nachhaltigen Einkaufen ein. Auch wenn noch der letzte Feinschliff fehlt, gibt es schon vieles zu entdecken.

Das Sortiment ist vielfältig und wechselt regelmäßig: Von Möbeln über Bücher und Spiele bis hin zu Geschirr und Dekorationsartikeln gibt es immer wieder Neues zu entdecken. Viele der angebotenen Gegenstände wurden ursprünglich zur Entsorgung abgegeben, obwohl sie noch gut erhalten und funktionsfähig sind. In der Flohmarkthalle bekommen sie die Chance, bei neuen Besitzern zu Lieblingsstücken zu werden.

Wer selbst gut erhaltene Gegenstände nicht mehr benötigt, kann geeignete Artikel am Entsorgungszentrum abgeben und so dazu beitragen, dass diese möglichst lange genutzt werden. Die Flohmarkthalle ist ganzjährig zu den regulären Öffnungszeiten des Entsorgungszentrums geöffnet.

Tauschen statt wegwerfen: Kleine Regale mit großer Wirkung

Dass Abfallvermeidung auch ganz ohne Geld funktioniert, zeigen die Tauschregale des ZAW-SR. An zehn Wertstoffhöfen im Verbandsgebiet können Besucher gut erhaltene Gegenstände kostenlos weitergeben und mitnehmen.
Das Prinzip ist denkbar einfach: Wer etwas nicht mehr benötigt, stellt es ins Tauschregal. Andere Besucher dürfen sich mitnehmen, was ihnen gefällt. Ob Haushaltsgegenstände, Bücher, Spielsachen oder kleine Dekorationsartikel – was der eine nicht mehr braucht, kann einem anderen noch viel Freude bereiten.

Die Tauschregale stehen an den Wertstoffhöfen in Ascha, Bogen, Geiselhöring, Kirchroth, Leiblfing, Oberschneiding, Salching, Stallwang, Straubing (Alfred-Dick-Ring) und Wiesenfelden zur Verfügung.

Mit seinen Angeboten möchte der ZAW-SR verdeutlichen, dass Abfallvermeidung bereits lange vor der eigentlichen Entsorgung beginnt. Wer Gegenstände möglichst lange nutzt, weitergibt oder gebraucht kauft, trägt dazu bei, den Bedarf an neuen Produkten zu reduzieren. Das spart wertvolle Rohstoffe und Energie und vermeidet unnötige Abfälle.

„Ressourcenschonung beginnt bei den kleinen Entscheidungen im Alltag. Bevor wir etwas wegwerfen oder neu kaufen, lohnt es sich, darüber nachzudenken, ob wir es wirklich brauchen oder ob es vielleicht noch jemand anderes nutzen kann. Mit unseren Angeboten möchten wir zeigen, wie einfach Abfallvermeidung sein kann und wie viel Freude das Weitergeben und Wiederentdecken bereitet“, so Gangolf Wasmeier, Geschäftsleiter beim ZAW-SR.

Die Europäische Woche der Abfallvermeidung zählt zu den größten Kommunikationskampagnen Europas für Abfallvermeidung. Jedes Jahr beteiligen sich Tausende Akteure mit vielfältigen Aktionen. Weitere Informationen gibt es unter www.wochederabfallvermeidung.de.